

AR-Kandidaten für die MV2020

Beitrag von „Stich“ vom 21. Oktober 2020, 14:29

[Zitat von münchen clubfan](#)

In Nürnberg scheinen die qm Preise noch schneller zu steigen als hier in München... und diese Stadt war in den letzten Jahren an der Spitze der Entwicklung.

ich würde ca. 750 Euro als realistischer einstufen. Ansonsten müsste ich nochmals über den Verkauf meines Elternhauses nachdenken.

[münchen clubfan](#), ich habe die letzten Jahre mit der Baugrund-Suche verbracht (erfolgreich dann außerhalb des Stadtgrenzen). 750 langt gewiss nicht. In Laufamholz gibt es aktuell ein Grundstück, vom dem der Obstgarten abgetrennt wird: 200 (!) qm für 199.000 Euro + Makler und NK. Da kann man dann laut Anzeige ein Haus mit den Außenmaßen 4 (!) x 11 m draufsetzen. DAS ist in Nürnbergs beliebten Osten (aber auch im Süden) aktuell der Stand der Dinge. (Könnte noch ein paar mehr solcher Beispiele anführen...) Zum Thema zurückzukommen: Das Trainingsgelände hat einen irrsinnigen wert.